



IT-Systemelektronikerin/ IT-Systemelektroniker

Was macht ein/e IT-Systemelektroniker/in?

Als IT-Systemelektroniker/in bist du mit allen Systemen, Komponenten und Netzwerken gut vertraut: Du planst, installierst und konfigurierst IT-Technik wie z. B. Rechner, Telefonanlagen, Drucker oder Faxgeräte für die Kunden/innen deines Betriebes.

Du sorgst auch dafür, dass diese Systeme immer gut funktionieren. Dazu analysierst du Fehler und beseitigst Störungen. Du beschaffst und installierst die passende Hard- und Software. Bei den Kunden/innen bist du der/die kompetente Ansprechpartner/in für alle Fragen rund um die Nutzung der Geräte.



Wie läuft die Ausbildung ab?

Die Ausbildung zum/r IT-Systemelektroniker/in ist eine duale Ausbildung, du lernst also überwiegend im Ausbildungsbetrieb und in der Berufsschule. Dein möglicher Ausbildungsbetrieb ist ein Unternehmen, das Produkte und Dienstleistungen der Informations- und Telekommunikationstechnik anbietet. Aber auch bei Herstellern und Betreibern von Telekommunikationsanlagen und -netzen, bei Installationsbetrieben für Sicherheitstechnik oder im spezialisierten Einzelhandel kannst du Ausbildungsplätze finden.

In der Berufsschule erarbeitest du dir den theoretischen Hintergrund, den du für deinen Job brauchst. Den Unterricht besuchst du in Fachklassen ein- bis zweimal pro Woche oder „am Stück“ als Blockunterricht.

Für deinen Ausbildungsbetrieb arbeitest du alleine oder im Team in IT-Werkstätten, Telekommunikationszentralen oder an wechselnden Arbeitsorten bei Kunden/innen. In deiner Ausbildung arbeitest du von Anfang an aktiv mit: Du trägst Geräte zur Montagestelle, liest Prüfgeräte ab oder tauschst Sicherungen aus. Die abwechslungsreichen Arbeiten erfordern höchste Sorgfalt und Konzentration. Du solltest englische Sprachkenntnisse besitzen, um die Handbücher und Betriebsanleitungen lesen zu können, die für deine Arbeit wichtig sind.

Wenn du Kunden/innen berätst und sie in der Nutzung der Systeme schulst, kann es hilfreich sein, wenn du mehrere Sprachen sprichst und mit anderen Kulturen vertraut bist, denn möglicherweise hast du viele Kunden/innen, die aus verschiedenen Nationen und Kulturkreisen kommen.

Notizen

.....

.....

.....

.....

.....



Welche Zugangsvoraussetzungen gibt es?

Grundsätzlich brauchst du keine bestimmte schulische oder berufliche Vorbildung. Die Ausbildungsbetriebe stellen meist Azubis mit einem mittleren Schulabschluss oder mit Hochschulreife ein.

Wie kann ich die Ausbildung verkürzen?

Du kannst gemeinsam mit deinen Ausbildern/innen eine Verkürzung beantragen, wenn ihr überzeugt seid, dass du das Ausbildungsziel auch in der gekürzten Zeit erreichen wirst.

Wann verlängert sich meine Ausbildungszeit?

Die Ausbildungszeit kann in Ausnahmefällen verlängert werden, wenn die Ausbildung aus zwingenden Gründen für längere Zeit unterbrochen wurde, z. B. wegen Elternzeit oder längerer Krankheit.

Ausbildungskosten

Die Ausbildung im Betrieb ist für die Auszubildenden kostenfrei. Bitte beachte aber, dass während deiner Ausbildung folgende Kosten anfallen können: Lehrgangsgebühren, Lernmittelkosten für den theoretischen Unterricht (z. B. für Fachliteratur), auch Fahrtkosten oder Kosten für auswärtige Unterbringung können dir entstehen.

Gibt es Förderungsmöglichkeiten?

Unter bestimmten Bedingungen kannst du Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) erhalten. Informationen hierzu erteilen dir die örtlichen Agenturen für Arbeit.

Checkliste IT-Systemelektronikerin/IT-Systemelektroniker

Was macht man da?

- | Kundenspezifische Systeme der IT-Technik installieren, konfigurieren und in Betrieb nehmen
- | Systeme warten, Fehler analysieren und Störungen beheben
- | Kunden/innen beraten und schulen

Mit welchem Schulabschluss wird eingestellt?

Überwiegend mit mittlerem Schulabschluss

Was sollte ich sonst mitbringen?

- | Sorgfalt
- | Lernbereitschaft
- | Kunden- und Serviceorientierung
- | Gute Mathe- und Physikkenntnisse
- | Englisch: Da viele Fachbücher und Bedienungsanleitungen in englischer Sprache verfasst sind, spielen Englischkenntnisse eine wichtige Rolle
- | Kenntnisse in Werken und Technik von Vorteil
- | Kenntnis anderer Kulturen und Mehrsprachigkeit von Vorteil

Wie lange dauert die Ausbildung?

3 Jahre

Wie viel verdiene ich in der Ausbildung? *

1. Ausbildungsjahr: € 755–783
2. Ausbildungsjahr: € 805–825
3. Ausbildungsjahr: € 861–886

*Alle angegebenen Vergütungen sind unverbindliche Richtwerte, die sich je nach Altersgruppe und Tarifgebiet unterscheiden.

